

Aufforderung zur Abgabe von Angeboten RAHMENVERTRAG LOGISTIK für die AGRIP- Informationskampagne „Grenzenlos regional – Bio in Europa“ in Deutschland

Rückfragen, Stand 19.07.2023

1. Allgemeines

Wie läuft die Kommunikation und die Möglichkeit der Rückfragen an Bioland e.V. während des Ausschreibungsverfahrens?

Der Austausch mit Bioland e.V. bzgl. dieser Ausschreibung erfolgt ausschließlich schriftlich. Rückfragen werden zur Gewährleistung eines gleichberechtigten und transparenten Auswahlverfahrens für alle Interessenten in anonymisierter Form unter www.biogrenzenlosregional.eu beantwortet. Daher bitten wir von einer telefonischen Kontaktaufnahme über unsere Zentrale oder über eine Anfrage zu Videocall-Meetings abzusehen. Viele Dank!

2. Fragen zur Ausschreibung

Wird nur ein/e FahrerIn benötigt oder auch das Zugfahrzeug (LKW)?

Es wird nur ein/e FahrerIn benötigt. Das Zugfahrzeug (LKW) als auch der Anhänger werden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

In der Anlage 1 und in der Tabelle unter 1 Leistungsbeschreibung ist unter „Leistung“ aufgeführt „FahrerIn, inkl. Versicherung“. Welche Versicherung ist gemeint?

Gemeint ist die Berufshaftpflichtversicherung des/der Fahrer/In.

Wie ist der Verlauf der Arbeit: Soll der/die Fahrer/In das Kfz (LKW + Anhänger) nur zum Roadshowstandort fahren, dort vor Ort kurz helfen und dann nach Hause fahren? Wie lange bleibt das Kfz (LKW + Anhänger) an einem Ort? Oder soll der/die Fahrer/In die ganze Zeit beim Kfz bleiben und es wird jeden Tag zu einem anderen Ort gefahren?

Ersteres ist korrekt. Das Bio-Mobil (Kfz) steht jeweils zwischen ca. 1 und 3 Wochen am selben Standort. Deshalb wird ein/e FahrerIn jeweils nur für den Umsetzungstag zwischen den Roadshowstandorten benötigt; die nächste Umsetzung findet dann erst wieder in 1 bis 3 Wochen statt. In der Zwischenzeit wird der/die FahrerIn nicht benötigt.

Wie können die Eignungskriterien/Referenzen/Qualitätskriterien nachgewiesen werden? Welche Unterlagen/Infos sollen eingereicht werden?

Der Nachweis der Eignungskriterien kann durch einfache Eigenerklärung erfolgen. Hierin müssen Sie erklären, dass die erforderlichen Kriterien eingehalten werden (e.g. „Hiermit erklären wir, dass ...“). Bei den Referenzen sollten Unterlagen eingereicht werden, aus denen die Erfahrungen und Referenzen des Logistikdienstleisters (z.B. Umfang ähnlicher Aufträge etc.) sowie die berufliche Qualifikation und Erfahrung des eingesetzten Personals hervorgehen. Die Unterlagen können z.B. in Form einer kurzen textlichen Beschreibung der Qualifikation/Referenzen erfolgen.

Bei den Qualitätskriterien sollten Unterlagen eingereicht werden, aus denen die Zuverlässigkeit, Erreichbarkeit und räumliche Verteilung der Kapazitäten im Bundesgebiet hervorgehen. Die Unterlagen können z.B. in Form einer kurzen textlichen Beschreibung der Qualitätskriterien erfolgen (z.B. Angabe von Erreichbarkeitszeiten/Notfallnummern im Fall von Pannen, Unfällen, kurzfristigen Änderungen; Zuverlässigkeit der eingesetzten Fahrer und des Logistikdienstleisters beim Bearbeiten von Aufträgen; Logistikstandort und ggf. möglicher Rückgriff auf FahrerInnen, die in anderen Regionen Deutschlands stationiert sind, zur Verringerung von Anreisezeit und -kosten).

Wann wird voraussichtlich die Entscheidung über die Auftragsvergabe getroffen?

Die Entscheidung wird voraussichtlich unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist getroffen.